

Wasserrahmenrichtlinie und Agrarumweltmaßnahmen

Zusammenfassung und Abschluss



- -Umsetzung WRRL
 - Ziel: Guter Zustand der Gewässer
 - Handlungsbedarf im Bereich Diffuser N- und P-Einträge
 - Beratung & Bewirtschaftungsmaßnahmen
 - Freiwilligkeit der Umsetzung der Maßnahmen

Fragen:

- Datenbestand, Immissions-/Emissionsanatz
- Finanzierung Beratung
- Bodenerosion



HIAP - Bestehende Fördermöglichkeiten nutzen

- Ökologischer Landbau
- Winterbegrünung
- Schonstreifen zum Erosionsschutz
- Mulch- und Direktsaat-/pflanzverfahren

Weiterentwicklung vorgesehen

Fragen

- Gebietskulisse Wasser im RAK thematisieren?
- Priorisierung der Maßnahmen (Konkurrenz)?
- Verwaltungsinterne Umsetzung?



Modellierung (AGRUM)

- Grundlegende Maßnahmen führen zur Reduzierung von N-Bilanzen (10 – 15 kg)
- Weitere Maßnahmen erforderlich
- weitere Maßnahmen notwendig

Fragen: Finanzierung der Maßnahmen

WRRL/AUM gesucht/gefunden?!

- handlungsorientierte / ergebnisorientierte Maßnahmen
- Akzeptanz nicht (nur) von Finanzierung abhängig
- Werbung der Maßnahmen, Flexibilisierung



Fragen: Betriebsstruktur, Finanzierung in den Ländern, ergebnisorientierte Maßnahmen

Erfahrungen aus der Bewilligungsstelle

- Finanzielle Mittel: "Ohne Moos nix los"
- Förderangebot & Akzeptanz wichtig
- "HIAP-Mühle" / "HIAP-Monster"
- Fördermöglichkeiten außerhalb von HIAP (Finanzierung?)
- Förderhöhe bei Blühflächen deutlich zu hoch
- Werbung? Und dann....(Angebot/Finanzen)?
- Alternative/Ergänzung: Beratungsprojekt



Erfahrungen aus Sicht einer Gewässerschutzgebietskooperation

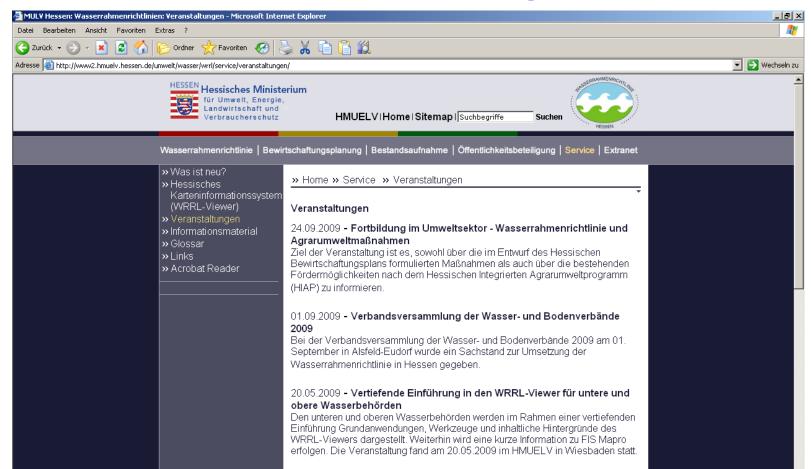
- Effizienz, Akzeptanz, Kontrolle, Bewertung
- Finanzierung?
- Standard der Erfolgskontrolle (u.a. Schlagkartei)
- N/P reduzierte Fütterung
- Klimawandel Aussaat, Kernsperrfristen, ZF-Anbau anpassen
- Weiterentwicklung Bodenbearbeitungssysteme



Informationen

www.flussgebiete.hessen.de

Home » Service » Veranstaltungen





10. Wasserforum Hessen - Einladung



Infos unter www.flussgebiete.hessen.de

Anmeldeschluss: 2. November 2009

Hessisches Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz



